

MITNETZ STROM investiert 2018 mehr als eine Million Euro in der Region Rochlitz

MITNETZ STROM verbessert die Qualität der Stromversorgung in Rochlitz und Umgebung. Der enviaM-Netzbetreiber plant, zirka 16 Baumaßnahmen im Mittel- und Niederspannungsnetz umzusetzen. Das Unternehmen investiert in 2018 mehr als eine Million Euro. Schwerpunkte sind der Austausch von Freileitungen im Mittelspannungsnetz durch Erdkabel sowie die Modernisierung von Transformatorenstationen.

„Im vergangenen Jahr konnten wir eine unserer größeren Maßnahmen in der Region Rochlitz, die Spannungsumstellung von 10 auf 20 Kilovolt, erfolgreich umsetzen. In diesem Jahr konzentrieren wir uns darauf, Anlagen und Leitungen auf dem neuesten Stand der Technik zu halten sowie die Netze nach aktuellen Erfordernissen zu optimieren“, sagt Jens-Uwe Schäfer, Leiter der Netzregion Südsachsen.

Ein Beispiel ist, die Mittelspannungskabel zwischen dem Umspannwerk Burgstädt Richtung Kirchhofstraße und Plantagenstraße zu ersetzen. Die Kabel werden altersbedingt auf einer Länge von 1,3 Kilometern erneuert. Zudem wird eine neue moderne Ortsnetzstation errichtet. Das Projekt startet im Mai und soll bis Juli 2018 andauern. Insgesamt kostet die Baumaßnahme 168.000 Euro und erhöht die Versorgungssicherheit für die Orte Burgstädt sowie die Nachbargemeinden Penig, Hartmannsdorf, Taura und Claußnitz.

Weitere wichtige Baumaßnahme der MITNETZ STROM in Rochlitz und Umgebung in 2018 sind:

Sachsendorf:

- Verkabelung einer Mittelspannungsfreileitung zwischen zwei Transformatorenstationen in Sachsendorf sowie Ersatzneubau der Transformatoren in Sachsendorf Obstmühle Höhe Hausnummer 2.
- Umfang: Bau von 1.300 Metern Mittelspannungskabel, Bau einer neuen modernen Ortsnetzstation; Demontage der vorhandenen Mittelspannungsfreileitung auf einer Länge von 1.200 Metern sowie der Kabelstation und der dazugehörigen Kabelanlagen
- Anlass: altersbedingter Ersatz und Erhöhung der Versorgungssicherheit des vorhandenen Mittel- und Niederspannungsnetzes
- Umsetzung: Februar 2018 bis Oktober 2018
- Kosten: 136.000 Euro

Pressemitteilung

Kabelsketal, 16.03.2018



Burgstädt:

- Ersatz der Transformatorstation im Bereich der Herrenhaider Straße und Tauraer Straße.
- Umfang: Bau einer Ortsnetzstation; Bau von zirka 150 Metern Mittelspannungskabel, Bau von zirka 650 Metern Niederspannungskabel; Demontage der vorhandenen Kabelstation und des dazugehörigen Niederspannungskabels
- Anlass: altersbedingter Ersatz und Erhöhung der Versorgungssicherheit des vorhandenen Mittel- und Niederspannungsnetzes
- Umsetzung: März 2018 bis Mai 2018
- Kosten: 75.000 Euro

Zettlitz Ortsteil Rük:

- Teilverkabelung einer Mittelspannungsfreileitung zwischen den Transformatorstationen in Rük sowie der Transformatorstation in Lastau
- Umfang: Bau von zirka 735 Metern Mittelspannungskabel, Demontage der vorhandenen Mittelspannungsfreileitung auf einer Länge von rund 700 Metern
- Anlass: Erhöhung der Versorgungssicherheit des vorhandenen Mittelspannungsnetzes
- Umsetzung: Februar 2018 bis Juli 2018
- Kosten: 49.000 Euro

Für den reibungslosen Netzbetrieb im Landkreis Mittelsachsen sind die Mitarbeiter an den Standorten Mittweida, Freiberg und Mockritz zuständig. Das Stromnetz der MITNETZ STROM in Mittelsachsen hat eine Länge von rund 8.700 Kilometern.

Pressekontakt

Evelyn Zaruba
Pressesprecherin
Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH
T 0371 482-1748
E Evelyn.Zaruba@mitnetz-strom.de
I www.mitnetz-strom.de

Pressemitteilung

Kabelsketal, 16.03.2018



Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von rund 74.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.